LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN
18. Wahlperiode

Drucksache **18/21505**

28.09.2026

Kleine Anfrage 8828

der Abgeordneten Nadja Lüders SPD

Außerordentliche Belastung durch zeitgleiche Erneuerungen von Nord-Süd-Verbindungen im Dortmunder Stadtgebiet

Neben den seit März 2026 stattfindenden Sanierungsarbeiten entlang der B 236, wird im kommenden Jahr die A 45 als weitere Dortmunder Nord-Süd-Verbindung von massiven Bauarbeiten betroffen sein.

Während die Sanierungsarbeiten entlang der Teilabschnitte 2 und 3 der B236 noch bis voraussichtlich Ende 2028 andauern werden[1], soll zur Erneuerung der A 45-Brücke über die Martener Straße, eine achtmonatige Vollsperrung der A45 ab dem 28. April 2027 erfolgen.[2] Diese verschärft eine ohnehin angespannte Verkehrslage in drastischem Ausmaß.

Im Rahmen der Antwort auf die Kleine Anfrage 8429 vom 16.07.2026 hat die Landesregierung auf die A 43 verwiesen[3], die laut der Autobahn GmbH ab April 2027 wieder auch Lkw und anderen Fahrzeugen mit über 3,5 Tonnen Gewicht als alternative Nord-Süd-Verbindung für den Ausweichverkehr zur Verfügung stehen werde. Die Autobahn GmbH behauptet hierzu mit den Baufirmen die Bauabläufe optimiert zu haben.[4]

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Inwiefern wirkt die Landesregierung bei der Koordinierung von Baustellen entlang der vom Ausweichverkehr beider Bauvorhaben betroffenen Umleitungen bzw. Alternativrouten mit?

---

[1] Pressemitteilung vom 05.03.2026, Straßen.NRW: „B236: Erneuerung der Dortmunder Nord-Süd-Achse startet“. https://www.strassen.nrw.de/de/meldung/erneuerung-der-b236-in-dortmund-startet.html (zuletzt abgerufen am 08.09.2026)

[2] Pressemitteilung vom 18.05.2026, Stadt Dortmund: „Gesperrte A45-Brücke ab April 2027: Umleitungskonzept soll Verkehr entlasten“. https://www.dortmund.de/newsroom/nachrichten-dortmund.de/gesperrte-a45-bruecke-ab-april-2027-umleitungskonzept-soll-verkehr-entlasten.html (zuletzt abgerufen am 08.09.2026); Projektübersicht, Autobahn GmbH: „Ersatzneubau A45-Brücke Martener Straße“. https://www.autobahn.de/planen-bauen/projekt/ersatzneubau-a45-bruecke-martener-strasse, zuletzt abgerufen am 08.09.2026)

[3] LT-Dr. 18/20889

[4] Pressemitteilung vom 08.05.2026, Autobahn GmbH: „A43: Autobahn GmbH gibt das Enddatum für die Schrankenanlage bekannt“. https://www.autobahn.de/aktuelles/aktuell/a43-autobahn-gmbh-gibt-das-enddatum-fuer-die-schrankenanlage-bekannt (zuletzt abgerufen am 08.09.2026)

Datum des Originals: 28.09.2026/Ausgegeben: 30.09.2026

2. Auf welchen Strecken im Dortmunder Stadtgebiet wird eine erhöhte Verkehrsbelastung durch die Arbeiten an den zwei Dortmunder Nord-Süd-Achsen (B 236 und A 45) erwartet?

3. Welche Maßnahmen ergreift die Landesregierung, um zukünftig die gleichzeitigen Arbeiten an mehreren, jeweils hoch ausgelasteten, parallelen Verkehrsverbindungen vermeiden zu können?

4. Inwiefern hat die Landesregierung Kenntnis von potenziellen Verzögerungen bei der Fertigstellung der A 43-Bauarbeiten?

5. Welche alternativen Verkehrsverbindungen sind für den Ausweichverkehr, der auch Lkw und Fahrzeuge über 3,5 Tonnen umfasst, für den Fall vorgesehen, dass die A 43-Bauarbeiten zum Beginn der A 45-Vollsperrung noch nicht abgeschlossen sind?

Nadja Lüders